

Luisa Klüpfel, Luise Hoffmann, Tina Hanke

ALKOHOLFREIE ALTERNATIVEN ZU GIN

Eine Stichprobe der Verbraucherzentrale Thüringen

20. Dezember 2022

Impressum

*Verbraucherzentrale
Thüringen e.V.*

*Team
Lebensmittel und Ernährung*

*Eugen-Richter-Straße 45
99085 Erfurt*

lebensmittel@vzth.de

INHALT

1. Hintergrund und Zielsetzung.....	3
2. Herstellung von Gin und den alkoholfreien Alternativen.....	3
3. Rechtlicher Rahmen	4
4. Vorgehensweise	5
5. Ergebnisse	5
5.1 Name, Bezeichnung und Bezug zu Gin	5
5.2 Zutaten	8
(1) Aromen	8
(2) Zusatzstoffe	9
5.3 Nährwerte.....	9
5.4 Preise	11
6. Zusammenfassung und Fazit.....	11
7. Anhang.....	12

1. HINTERGRUND UND ZIELSETZUNG

Gin erfreut sich seit einigen Jahren zunehmender Beliebtheit unter den Spirituosen in Deutschland.¹ Gleichzeitig sinkt der Alkoholkonsum in Deutschland seit den 1970er Jahren stetig.² Gut in diesen Trend passt die erste alkoholfreie Alternative zu Gin, die im Jahr 2014 auf den Markt kam.³ Das Angebot alkoholfreier Varianten hat sich seitdem ständig erweitert.

Die steigende Nachfrage und das zunehmende Angebot an alkoholfreien Alternativen hat die Verbraucherzentrale Thüringen zum Anlass genommen, diese Produktgruppe in einem Marktcheck genauer zu untersuchen. Folgende Fragestellungen waren dabei von zentraler Bedeutung:

- Wie unterscheidet sich die Kennzeichnung von herkömmlichem Gin? Ist eine Verwechslungsgefahr ausgeschlossen?
- Welche Zutaten werden verwendet?
- Werden Lebensmittelzusatzstoffe eingesetzt?
- Gibt es Preisunterschiede?

2. HERSTELLUNG VON GIN UND DEN ALKOHOLFREIEN ALTERNATIVEN

Bei Gin handelt es sich um eine Spirituose auf Basis von Ethylalkohol landwirtschaftlichen Ursprungs. Dieser wird entweder ausschließlich mit pflanzlichen Aromastoffen und -extrakten (vorwiegend Wacholder) aromatisiert oder gemeinsam mit Wacholderbeeren und anderen pflanzlichen Stoffen erneut destilliert (destillierter Gin). Auch eine Kombination beider Varianten ist möglich.⁴

Bei der Herstellung der Spirituosen-Alternativen gibt es verschiedene Möglichkeiten. Einige Hersteller verzichten bei dem Prozess komplett auf den Einsatz von Alkohol und arbeiten mit Wasserdampfdestillation, um die Gin-typischen Kräuter und Gewürze (Botanicals), wie Wacholder, Zitruschalen oder Koriander zu destillieren. Andere nutzen eine Spirituose als Basis und entziehen dieser am Ende den Alkohol. Zudem wird die Basis mit Botanicals versetzt und mit Wasser verdünnt.^{5,6} Insgesamt ähnelt die Herstellung der Produktion von klassischem Gin.

¹ Ranking der beliebtesten Spirituosen in Deutschland 2017-2020: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/171629/umfrage/mindestens-einmal-im-monat-konsumierte-spirituosen/>, abgerufen am 08.12.2022

² Alkoholkonsum in Deutschland: <https://www.kenn-dein-limit.de/alkoholkonsum/alkoholkonsum-in-deutschland/#:~:text=Auch%20wenn%20der%20Alkoholkonsum%20bei,Kopf%20nur%208%2C9%20Liter.> Abgerufen am 08.12.2022

³ Magazin für Barkultur: <https://mixology.eu/was-ist-alkoholfreier-gin-herstellung-gesetze-preise/>, abgerufen am 27.09.2022

⁴ Spirituosenverordnung (EU) 2019/787, Anhang I: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32019R0787&from=EN>, abgerufen am 08.12.2022

⁵ Magazin für Barkultur: <https://mixology.eu/was-ist-alkoholfreier-gin-herstellung-gesetze-preise/>, abgerufen am 27.09.2022

⁶ Kaufland: https://www.kaufland.de/product/365175713/?search_value=gin%20alkoholfrei, abgerufen am 08.12.2022

3. RECHTLICHER RAHMEN

Die Bezeichnung „Gin“ ist durch die Spirituosen-Verordnung ((EU) 2019/787) geschützt.⁷ Nach Anhang I handelt es sich bei Gin um eine Spirituose mit Wacholder und einem Mindestalkoholgehalt von 37,5 Volumenprozent. Für die Herstellung dürfen ausschließlich Aromastoffe oder Aromaextrakte oder beides eingesetzt werden, wobei der Wacholdergeschmack nicht überdeckt werden darf. Alkoholfreie Gin-Alternativen dürfen daher weder als „Gin“ bezeichnet werden, noch mit Anspielungen auf Gin beworben werden. Fantasiebezeichnungen wie „VirGin“ oder „Ginfection“ sind nicht erlaubt. Der Begriff „Spirituose“ fällt nicht unter den Bezeichnungsschutz. Laut den Leitlinien der EU-Kommission zur Umsetzung der Kennzeichnungsvorschriften der Spirituosen-Verordnung ist jedoch auch die Kennzeichnung als „nichtalkoholische Spirituose“ oder „alkoholfreie Spirituose“ nicht zulässig.⁸ Diese sind jedoch rechtlich nicht verbindlich. Im Falle eines Rechtsstreits dürfte vor allem die Gefahr der Verbrauchertäuschung im Vordergrund stehen.⁹ Gerichte könnten also je nach Produktaufmachung zu dem Schluss kommen, dass die Bezeichnung „alkoholfreie Spirituose“ nicht täuschend und damit zulässig ist. Aktuelle Rechtsprechungen dazu gibt es bisher nicht.

Bei alkoholfreien Gin-Alternativen handelt es sich um nicht-alkoholische Getränke, die rechtlich nicht näher definiert sind und dem allgemeinen Lebensmittelrecht unterliegen. Da es sich um eine recht neue Produktkategorie handelt, hat sich aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen bisher keine verkehrsübliche Bezeichnungen etabliert, die von Verbraucher:innen ohne weitere Erläuterungen verstanden wird. Hersteller müssen also eine beschreibende Bezeichnung wählen.

Eine gesetzliche Regelung zur Angabe „alkoholfrei“ gibt es für die untersuchten Produkte nicht. In der Weinverordnung ist die Angabe „alkoholfrei“ für als „entalkoholisiert“ gekennzeichnete Produkte erlaubt. Beträgt der vorhandene Restalkohol mindestens 0,05 Volumenprozent, muss die Angabe „alkoholfrei“ um die Angabe „(<0,5 % Vol.)“ ergänzt werden.¹⁰ Bei Bier ist der Hinweis „alkoholfrei“ bis zu einem Alkoholgehalt von höchstens 0,5 Volumenprozent üblich geworden.¹¹ Eine Verbraucherstudie des Portals Lebensmittelklarheit zeigte bereits 2013, dass Verbraucher:innen den Begriff „alkoholfrei“ wörtlich nehmen. So gingen 69,2 Prozent der Befragten davon aus, dass so gekennzeichnete Getränke keinerlei Alkohol enthalten.¹² Eine zukünftige Beanstandung

⁷ Spirituosenverordnung (EU) 2019/787, Anhang I: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32019R0787&rid=2%20>, abgerufen am 08.12.2022

⁸ Leitlinien der EU-Kommission zur Umsetzung der Spirituosenverordnung, Punkt 3.4.: [https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32019R0787&from=EN#:~:text=L%2039%20vom%2013.2.2008,16\).&text=Diese%20Verordnung%20sollte%20unbeschadet%20der,geografischen%20Angaben%20von%20Spirituosen%20enthalten](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32019R0787&from=EN#:~:text=L%2039%20vom%2013.2.2008,16).&text=Diese%20Verordnung%20sollte%20unbeschadet%20der,geografischen%20Angaben%20von%20Spirituosen%20enthalten), abgerufen am 08.12.2022

⁹ GRUR 2022, 689, Böhler: Bis zum Bitteren Ende ... Die rechtliche Beurteilung alkoholfreier Spirituosen im Lichte der Verordnung (EG) Nr. 110/2018 sowie (EU) 2019/787: <https://beck-online.beck.de/Dokument?vpath=bibdata%2Fzeits%2Fgrur%2F2022%2Fcont%2Fgrur.2022.689.1.htm&pos=3&hlwords=on#FN12>, abgerufen am 08.12.2022

¹⁰ Weinverordnung, §37 Absatz 4: https://www.gesetze-im-internet.de/weinv_1995/BJNR063010995.html, abgerufen am 08.12.2022

¹¹ Sosnitza/Meisterernst (vormals Zipfel/Rathke), Lebensmittelrecht, Werkstand: 183. EL März 2022, Rn. 17, 17a: https://beck-online.beck.de/Dokument?vpath=bibdata%2Fkomm%2Fziprathkolmr_183%2Fbierv%2Fcont%2Fziprathkolmr.bierv.vor1.gliii.gln.htm&pos=11&hlwords=on, abgerufen am 08.12.2022

¹² Portal Lebensmittelklarheit: <https://www.lebensmittelklarheit.de/eigene-studien/studie-zeigt-verbraucher-nehmen-alkoholfrei-woertlich>, abgerufen am 08.12.2022

von „alkoholfreien“ Spirituosen-Alternativen mit Restalkoholgehalt ist daher nicht auszuschließen.¹³

Alkoholische Getränke wie Gin sind entsprechend der EU-Lebensmittelinformationsverordnung von der verpflichtenden Angabe eines Zutatenverzeichnisses und der Nährwerttabelle befreit.¹⁴ Dies gilt jedoch nicht für die alkoholfreien Alternativen, die in diesem Marktcheck untersucht wurden. Dies hat den Vorteil, dass Verbraucher:innen die Zutaten und Nährwerte der Produkte erfahren müssen.

4. VORGEHENSWEISE

Im Zeitraum vom 29.06.2022 bis zum 30.07.2022 erfasste die Verbraucherzentrale Thüringen stichprobenartig 13 alkoholfreie Alternativ-Produkte zu klassischem Gin. Da nur drei Produkte im stationären Handel erhältlich waren, wurde die Suche auf den Online-Handel ausgeweitet. So konnte die Stichprobe um zehn Produkte erweitert werden. Als Suchwort wurde „alkoholfreier Gin“ verwendet. Es wurden nur Produkte eingeschlossen, von denen das vollständige Etikett erfasst werden konnte.

5. ERGEBNISSE

5.1 Name, Bezeichnung und Bezug zu Gin

Aufgrund der Rechtslage (siehe 2. Rechtlicher Rahmen) ist eine Kennzeichnung mit Bezug auf klassischen Gin nicht erlaubt. Dennoch nutzten zwei Anbieter aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen nicht zulässige Anspielungen auf Gin für ihre Produktnamen (*Undone alcohol-free No. 2 Juniper Type This is not Gin* und *Boar GNZERO Alkoholfreies Destillat*).

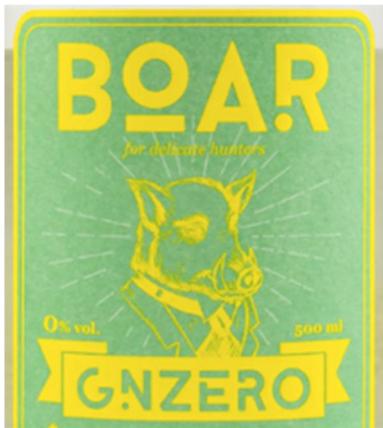


Abbildung 1: Aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen unzulässige Anspielung auf Gin im Produktnamen: *Boar GNZERO*.



Abbildung 2: Aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen unzulässige Anspielung auf Gin im Produktnamen: *Undone alcohol-free No. 2 Type This is not Gin*.

¹³ Food & Recht Praxis September 2022, Dr. Christian Böhrer, Kein Alkohol (ist auch keine Lösung)!: https://content.behrs-online.de/wissen/document-view/nl_food-und-recht-praxis_2022_03_07, abgerufen am 08.12.2022

¹⁴ Lebensmittelinformationsverordnung (EU) Nr.1169/2011, Art. 16, Abs. 4: <https://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2011:304:0018:0063:de:PDF>, abgerufen am 08.12.2022

Die nach den Leitsätzen der EU-Kommission nicht erlaubte Bezeichnung „alkoholfreie Spirituose“ bzw. „nicht-alkoholische Spirituose“ verwendeten ebenfalls zwei Hersteller. Bei beiden Produkten handelte es sich um online erfasste Ware mit vollständig englischsprachigem Etikett. Für den Produktnamen nutzten sie folglich die englische Formulierung „Non-alcoholic Spirits“ (*Lyre's Dry London Spirit Non-alcoholic Spirits*; *Seedlip Distilled non-alcoholic Spirits Garden 108 Herba*). Die Pflichtinformationen wurden zusätzlich durch den Online-Shop deutschsprachig zur Verfügung gestellt.

Die anderen neun Produkte kamen ohne die Verwendung der Begriffe „Gin“ und „Spirituose“ in Produktnamen und Bezeichnung aus. Es handelte sich dabei um acht klassische Gin-Marken, die durch Gestaltung und Form an die Originale erinnerten. Lediglich *Everleaf Mountain* bietet ausschließlich alkoholfreie Alternativprodukte an. Der Produktnamen der neun Produkte setzte sich meist aus dem Markennamen und dem Wort „alkoholfrei“ zusammen, wie *Windspiel alkoholfrei* oder *Siegfrieds Wonderleaf alkoholfrei*. Die beschreibenden Bezeichnungen reichten von knappen Angaben, wie „Basis für alkoholfreie Drinks“ bis hin zu ausführlicheren Formulierungen wie „alkoholfreies Getränk auf Basis von Destillaten und Pflanzenextrakten“. Aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen sollten Hersteller eher ausführlichere Beschreibungen wählen, um Verbraucher:innen eine klarere Vorstellung zu geben, um welche Art Produkt es sich handelt.

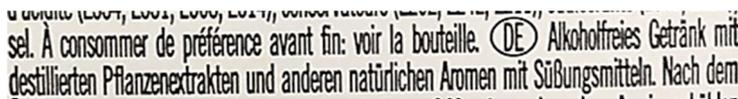


Abbildung 3: Ausführliche beschreibende Bezeichnung von *Gordon's alcohol free*.



Abbildung 4: Kurze Bezeichnung von *Vogel-frei Heimat*.

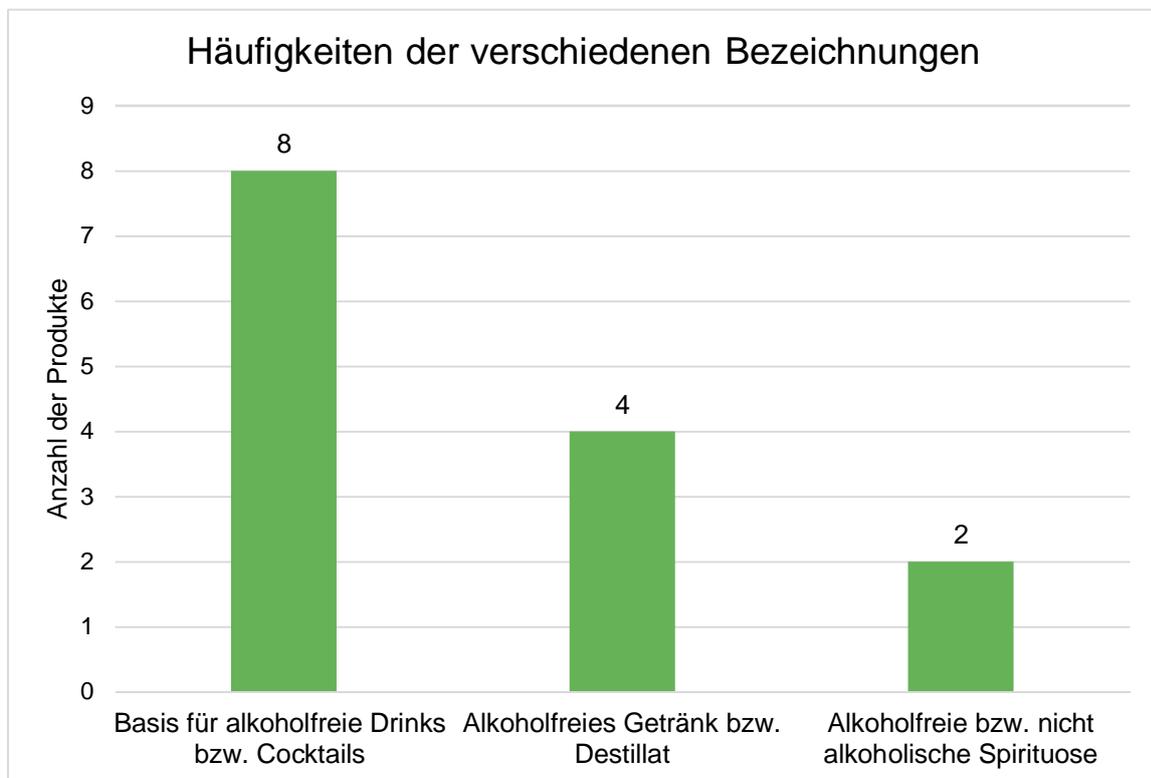


Abbildung 5: Häufigkeiten der verschiedenen Bezeichnungen bei den im Marktcheck untersuchten alkoholfreien Alternativen. Gesamtanzahl = 14, da ein Produkt sowohl als alkoholfreies Getränk als auch als Basis für alkoholfreie Drinks bzw. Cocktails bezeichnet wurde.

Neben Produktnamen und Bezeichnungen nutzten die Anbieter weitere Hinweise und Beschreibungen, um den Bezug zu klassischem Gin und die Verwendung als alkoholfreie Alternative deutlich zu machen. So hieß es beispielsweise auf dem Etikett von *Siegfried Wonderleaf*: „Der weltweit prämierte Siegfried Rheinland Dry Gin bekommt mit Wonderleaf eine alkoholfreie Variante.“ oder bei dem Produkt *Vogelfrei Heimat*: „Wir verarbeiten für unsere Heimat Vogelfrei Destillate, die auf den Botanicals eines klassischen Gins basieren.“ Kritisch sieht die Verbraucherzentrale Thüringen die Angabe „CRAFTED for PINK GIN DRINKERS“ auf dem Siegetikett von *Everleaf Mountain*. Entsprechend den Leitlinien der EU-Kommission zur Umsetzung der Kennzeichnungsvorschriften der Spirituosen-Verordnung sind solche Anspielungen auf alkoholfreien Alternativ-Produkten nicht zulässig.¹⁵ Nur drei Produkte (*Berliner Brandstifter*, *The Duke Entgeistert*, *Gordon´s Alcohol free*) kamen auf dem Etikett ganz ohne die Verwendung des Begriffs „Gin“ aus.



Abbildung 6: Das Siegetikett von *Everleaf Mountain* trägt aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen eine nicht zulässige Anspielung auf Gin.

Der weltweit prämierte Siegfried Rheinland Dry Gin bekommt mit Wonderleaf eine alkoholfreie Variante. Hochwertige Destillate der besten natürlichen Rohstoffe geben ihm sein unverwechselbares, intensives Geschmacksprofil.

Abbildung 7: Hinweis auf Gin-typische Rezepturbestandteile bei *Siegfried Wonderleaf* unter Bezugnahme auf klassischen Gin.

DER MEHRFACH FILTRIERTER BRANDSTIFTER ALKOHOLFREI IST DIE ALTERNATIVE ZUM ALKOHOLISCHEN GENUSS. ER ZEICHNET SICH DURCH SEINE AUSBALANCIERTE WACHOLDER- UND BLÜTENNOTE AUS. 4CL BRANDSTIFTER MIT 12CL TONIC GENIEßEN.

Abbildung 8: Beschreibung des Geschmacks und empfohlener Mischverhältnisse ohne Verwendung der Bezeichnung „Gin“ beim *Berliner Brandstifter*.

Eine Verwechslungsgefahr mit herkömmlichem Gin ist aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen bei den meisten Produkten unwahrscheinlich. Alle Produkte wurden bereits auf der Schauseite als alkoholfrei gekennzeichnet oder enthielten den Hinweis bereits im Produktnamen. Allerdings könnte die Angabe bei einigen Produkten durchaus prominenter erfolgen, damit Verbraucher:innen auf den ersten Blick erkennen können, dass es sich um ein alkoholfreies Getränk handelt. Besonders der *Everleaf Mountain* birgt durch das auffällige Siegetikett und den unauffälligen Hinweis „Non-Alcoholic“ aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen Täuschungsgefahr.



Abbildung 9: Die Aufschrift „Alkoholfrei“ ist beim *Berliner Brandstifter* gut lesbar und auffällig platziert.



Abbildung 10: Schriftgröße und Platzierung des Hinweises "Non-Alcoholic" bei *Everleaf Mountain* ist unauffällig.



Abbildung 11: Der Kontrast zwischen hellblauer Schrift und dunkelblauem Untergrund bei *Lyre's Dry London Spirit* ist ungünstig.

¹⁵ Leitlinien der EU-Kommission zur Umsetzung der Spirituosenverordnung, Punkt 3.4.: [https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:52022XC0218\(01\)&from=EN](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:52022XC0218(01)&from=EN), abgerufen am 08.12.2022

5.2 Zutaten

Bei allen getesteten Spirituosen-Alternativen war Wasser die Hauptzutat. Auch in herkömmlichem Gin wird Wasser eingesetzt.¹⁶ Nach der Destillation entsteht ein Produkt mit etwa 96 Volumenprozent. Bei der Abfüllung wird der Gin mittels Wasser auf Trinkstärke verdünnt und auf einen Volumengehalt zwischen 37,5 und 57 Volumenprozent eingestellt.

Drei der 13 Produkte enthielten zugesetzten Zucker in Form von Glukose-Sirup (*Lyre´s Dry London Spirit*), Rohrohrzucker (*Everleaf Mountain*) und Honig (*The Duke Entgeistert*). Die anderen Getränke kamen ohne Zuckerzusatz aus. Eine Zuckeringung ist auch bei herkömmlichen Gin erlaubt. Für den Zusatz „Dry“ darf diese maximal 0,1 Gramm pro Liter Fertigerzeugnis betragen.

Gordon´s Alcohol free und *Everleaf Mountain* waren die einzigen Produkte, die in der Zutatenliste Salz aufführten.

Das einzige Bio-Produkt der Stichprobe *BOAR GNZERO* enthielt laut Zutatenliste Bio-Wacholderbeeren und Bio-Gewürze. Dies ist aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen nicht die korrekte Zutatenbezeichnung, da weder Wacholder noch die Gewürze als vollständige Zutat im Endprodukt enthalten waren. Wie auch bei den anderen Produkten handelte es sich um die Destillate der Zutaten.

Das Produkt *The Duke Entgeistert* kennzeichnete in seiner Zutatenliste die Zutaten Kräuter- und Gewürz-Destillate und –Extrakte und Honig als „aus biologischer Landwirtschaft“. Dies ist möglich, wenn weniger als 95 Gewichtsprozent der Zutaten landwirtschaftlichen Ursprungs des Erzeugnisses ökologisch sind.¹⁷ In diesem Fall müssen jedoch der Gesamtanteil der biologischen Zutaten an der Gesamtmenge der Zutaten landwirtschaftlichen Ursprungs sowie die Nummer der Öko-Kontrollstelle angegeben werden.¹⁸ Beides konnte bei der Online-Recherche auf dem Etikett nicht gefunden werden.

(1) Aromen

Die Vielfalt des Gin-Sortiments ergibt sich aus dem Einsatz von Aromastoffen und -extrakten. Dementsprechend sind diese Zusätze auch wichtige Bestandteile der alkoholfreien Gin-Alternativen.

Aromen können entweder allgemein als „Aroma“ gekennzeichnet werden oder durch eine genauere Angabe oder Beschreibung. Die Hersteller in der vorliegenden Stichprobe wählten überwiegend (9 Produkte) die Bezeichnungen „Kräuter- und Gewürzdestillate- und Extrakte“ bzw. „pflanzliche Destillate und Extrakte“. Ein Hersteller führte zusätzlich zu den Gewürzdestillaten und -extrakten „Gurken-, Wacholder- und Blütendestillate“ auf. Vier Produkte enthielten laut Zutatenliste „natürliche Aromen“, bei denen es sich ebenfalls um Kräuter- oder Gewürzextrakte handeln könnte. Es könnten hierbei aber beispielsweise auch mikrobiologische statt pflanzlicher Ausgangsstoffe zum Einsatz kommen. Der *Lyre´s Dry London Spirit* enthielt außerdem Chinin. Chinin ist ein

¹⁶ Herstellung von Gin: [https://gininspiration.de/gin-sorten/herstellung-von-gin/#:~:text=Laut%20Definition%20in%20der%20EU,und%20die%20Beeren%20der%20Wacholder,abgerufen am 08.12.2022](https://gininspiration.de/gin-sorten/herstellung-von-gin/#:~:text=Laut%20Definition%20in%20der%20EU,und%20die%20Beeren%20der%20Wacholder,abgerufen%20am%2008.12.2022)

¹⁷ Bio-Basisverordnung (EU) 2018/848, Artikel 30, Abs. 5b: [https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A02018R0848-20220101,abgerufen am 08.12.2022](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A02018R0848-20220101,abgerufen%20am%2008.12.2022)

¹⁸ Ökolandbau.de Bio-Kennzeichnung: [https://www.oekolandbau.de/verarbeitung/verkauf/kennzeichnung/bio-kennzeichnung/bio-auslobung/#,abgerufen am 08.12.2022](https://www.oekolandbau.de/verarbeitung/verkauf/kennzeichnung/bio-kennzeichnung/bio-auslobung/#,abgerufen%20am%2008.12.2022)

Aromastoff, der sowohl in alkoholischen als auch nicht-alkoholischen Getränken zugelassen ist. Im Gegensatz zu anderen Stoffen muss Chinin in der Zutatenliste jedoch immer explizit aufgeführt werden.

Auf neun Produkten wurden genauere Angaben zu den Geschmacksnoten gemacht. Beispielsweise wurden Zitrone, Zimtrinde, Lavendel, Wacholderbeeren, Salbei, Gurke sowie Basilikum genannt.

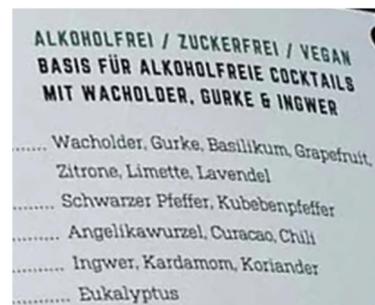


Abbildung 12: Genaue Angabe der verwendeten Aromen bei *Birds Botanic Garden*.

(2) Zusatzstoffe

Bis auf das Bio-Produkt von *Boar GNZERO* enthielten alle Gin-Alternativen zur Haltbarmachung den Konservierungsstoff Kaliumsorbat. Der Konservierungsstoff wurde immer in Kombination mit einem Säuerungsmittel verwendet. Dies war überwiegend Zitronensäure und in einem Produkt Weinsäure. Das Ansäuern bewirkt die Freisetzung der antimikrobiell wirksamen Sorbinsäure aus Kaliumsorbat.¹⁹ Auffällig war, dass auch *The Duke Entgeistert* Kaliumsorbat enthielt. Auf dem Produkt wurden in der Zutatenliste Zutaten als „aus biologischer Landwirtschaft“ gekennzeichnet. Für solche Lebensmittel dürfen nur Zusatzstoffe verwendet werden, die im Öko-Landbau zugelassen sind.²⁰ Das ist für Kaliumsorbat nicht der Fall.

Der Konservierungsstoff wird eingesetzt, da in den alkoholfreien Produkten die natürliche, konservierende Wirkung von Alkohol in Spirituosen fehlt. Die Haltbarkeit nach dem Öffnen ist daher, trotz Konservierungsstoffen, deutlich geringer als bei herkömmlichem Gin, auch wenn die angegebenen Zeiträume schwanken. Sie reichten von vier Wochen bis sechs Monate. Der zusatzstofffreie *Boar GNZERO* hatte lediglich eine Haltbarkeit von 14 Tagen nach dem Öffnen.

Sieben der zusatzstoffhaltigen Produkte enthielten neben Kaliumsorbat und Zitronensäure keine weiteren Zusatzstoffe. Die anderen Produkte verwendeten weitere Zusatzstoffe, wie den Konservierungsstoff Natriumbenzoat, das Süßungsmittel Acesulfam-K, den Stabilisatoren Zellulose oder das Verdickungsmittel Carrageen. Zwei Produkte hoben sich durch ihre vergleichsweise hohe Anzahl an Zusatzstoffen von den anderen Produkten ab. *Everleaf Mountain* wurden sieben Zusatzstoffe zugesetzt und *Gordon's Alcohol free* enthielt mit neun Stoffen die meisten Zusatzstoffe in der Stichprobe.

5.3 Nährwerte

Die Getränke lieferten durchschnittlich sieben Kilokalorien pro 100 Milliliter. Die Spannweite war jedoch hoch und reichte von zwei Produkten mit 0 Kilokalorien (*Boar GNZERO*, *Seedlip Distilled non-alcoholic Spirits Garden 108 Herbal*) bis zu 42 Kilokalorien pro 100 Milliliter (*Everleaf Mountain*). Alle Produkte waren jedoch wesentlich kalorienärmer als herkömmlicher Gin mit etwa 260 Kilokalorien pro 100 Milliliter, da Alkohol als Energieträger fehlt.

¹⁹ Deutsche Apotheker Zeitung: <https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/daz-az/2015/daz-43-2015/rezepturen-konservieren>, abgerufen am 08.12.2022

²⁰ Bio-Basisverordnung (EU) 2018/848, Artikel 30, Abs. 5b: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A02018R0848-20220101>, abgerufen am 08.12.2022

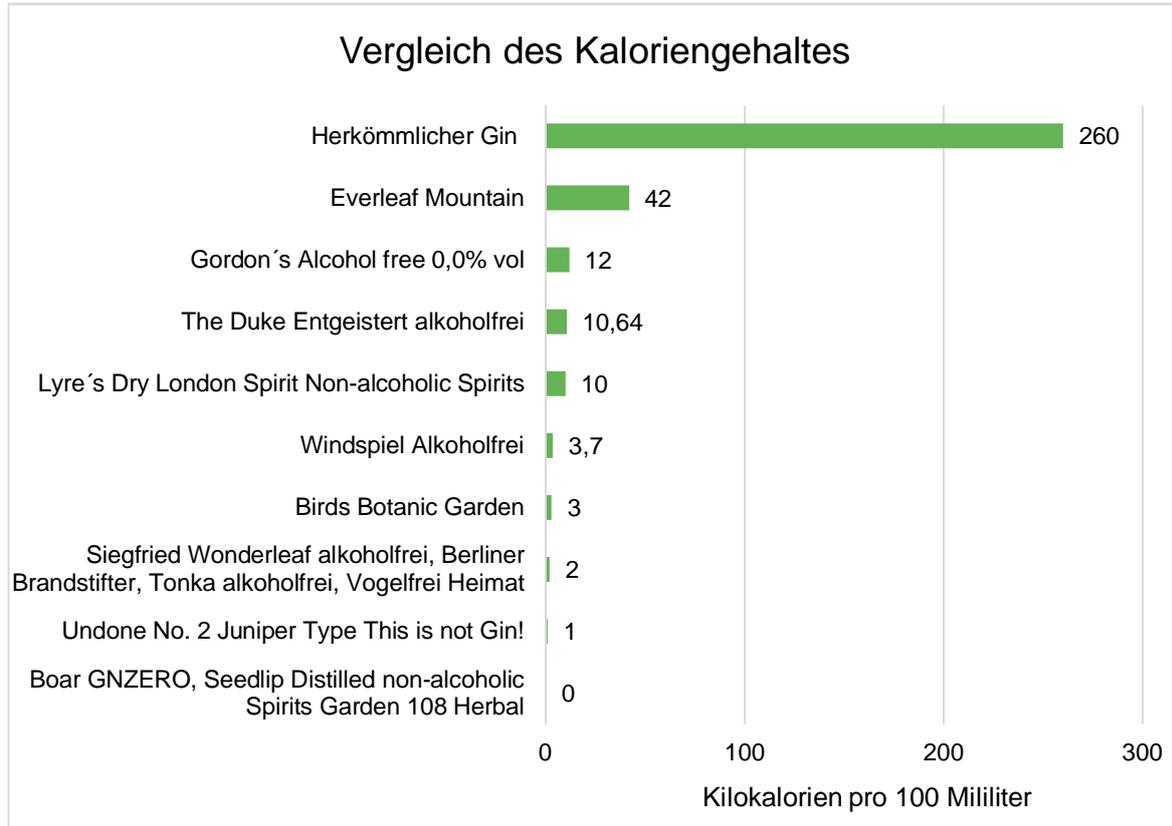


Abbildung 13: Gegenüberstellung der unterschiedlichen Kaloriengehalte der getesteten alkoholfreien Alternativen mit einem herkömmlichen Gin.

Der überwiegende Anteil der Produkte enthielt keinen Zucker. Lediglich die bereits unter 5.2 genannten Getränke mit Zuckerzusatz wiesen unterschiedliche Zuckergehalte auf. Diese reichten von <1 Gramm (*Lyre´s Dry London Spirit*) über 2 Gramm (*The Duke Entgeistert*) bis zu 9 Gramm pro 100 Milliliter (*Everleaf Mountain*). Auch herkömmlicher Gin darf gezuckert werden. Wird er als „Dry“ bezeichnet, sind maximal 0,1 Gramm pro Liter erlaubt.

Alle Produkte verzeichneten keinen oder einen sehr geringen Salzgehalt. Selbst die beiden Produkte, die Salz in der Zutatenliste aufführten, hatten laut Nährwerttabelle einen Salzgehalt von 0 bzw. <0,1 Gramm pro 100 Milliliter. Hersteller können ab einem Gehalt von maximal 0,0125 Gramm Salz pro 100 Milliliter in der Nährwerttabelle auf 0 Gramm abrunden. So beschreibt es ein Leitfaden der EU-Kommission zu Toleranzen bei der Angabe von Nährwerten.²¹ Zwei Produkte ohne Salzzusatz gaben einen Salzgehalt von 0,03 Gramm pro 100 Milliliter an, der auf den natürlichen Natriumgehalt zurückzuführen ist.

Die Gehalte an Fetten und Eiweißen waren in den untersuchten Produkten der Stichprobe vernachlässigbar oder nicht vorhanden und wurden überwiegend mit 0 Gramm pro 100 Milliliter angegeben. Sie unterscheiden sich darin nicht von herkömmlichem Gin.

²¹ EU-Kommission – Leitfaden in Bezug auf die Festlegung von Toleranzen für auf dem Etikett angegebene Nährwerte, Punkt 6, T: <https://www.lebensmittelverband.de/embed/europaeische-kommission-gd-gesundheit-leitfaden-toleranzen>, abgerufen am 08.12.2022

5.4 Preise

Preislich lagen die Gin-Alternativen zwischen 19,99 bis 51,34 Euro pro Liter, im Durchschnitt kostete ein Liter etwa 41 Euro. Verglichen mit den herkömmlichen Gins der verschiedenen Marken der Stichprobe sind die Preise ähnlich. Bei diesen lag der durchschnittliche Grundpreis bei rund 48 Euro pro Liter. Dass die alkoholfreien Varianten preislich ähnlich hoch sind, erklären die Anbieter mit dem Herstellungsprozess. Einerseits verursachen die zum Teil nötigen Anpassungen der Geräte Ausgaben, zum anderen sei der Wareneinsatz an Aromen ein entscheidender Kostenfaktor.²²

6. ZUSAMMENFASSUNG UND FAZIT

Der Marktcheck zeigt, dass das Angebot an alkoholfreien Gin-Alternativen zumindest im Online-Handel bereits eine gewisse Auswahl bietet.

Der Bezeichnungsschutz durch die Spirituosen-Verordnung wurde aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen nicht immer eingehalten. Bei zwei Produkten wurde im Produktnamen auf Gin Bezug genommen. Auf zehn Produkten wurde die Bezeichnung „Gin“ zur Beschreibung verwendet. Eine einheitliche Bezeichnung hat sich bisher nicht etabliert. Die Mehrzahl der Produkte (8) wurde jedoch als „Basis für alkoholfreie Cocktails und Drinks“ bezeichnet.

Die Angabe „alkoholfrei“ erfolgte bei allen Produkten bereits auf der Schauseite, sodass eine Verwechslung mit echtem Gin aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen überwiegend unwahrscheinlich scheint. Lediglich ein Produkt fiel negativ auf, durch seine prominente Anspielung auf Gin auf dem Siegetikett und durch den unscheinbaren Hinweis „Non-Alcoholic“. Zwei weitere Produkte können bei ihrer „Alkoholfrei“-Kennzeichnung aus Sicht der Verbraucherzentrale Thüringen ebenfalls noch hinsichtlich Schriftgröße, Platzierung und Kontrast der Angabe nachbessern.

Die alkoholfreien Gin-Alternativen wurden überwiegend mit Kräuter- und Gewürzdestillaten und -extrakten aromatisiert (9 Produkte). Vier Produkte enthielten „natürliche Aromen“.

Zur Haltbarmachung setzten zwölf Hersteller Konservierungsstoffe und Säuerungsmittel ein. In sechs Produkten kamen weitere Zusatzstoffe wie Süßungsmittel oder Stabilisatoren zum Einsatz.

Der Kaloriengehalt reichte von 0 bis 42 Kilokalorien pro 100 Milliliter. Dennoch sind Gin-Alternativen deutlich kalorienärmer als Gin. Die Mehrzahl der Produkte enthielt kaum oder keinen Zucker. Ein Produkt mit neun Gramm pro 100 Milliliter fiel aus der Reihe. Jedoch sollte beachtet werden, dass auch die alkoholfreien Varianten bevorzugt als Mischgetränk getrunken werden. Der Zuckergehalt wird daher vor allem durch das gewählte weitere Getränk, üblicherweise Tonic Water, beeinflusst.

Preislich bewegten sich die Produkte in einem ähnlichen Bereich wie ihre alkoholischen Vorbilder.

Für Verbraucher:innen, die auf Alkohol verzichten wollen oder müssen, bieten sie eine gelungene, alkoholfreie Alternative, die Abwechslung in die nicht alkoholischen Standardgetränke wie Softgetränke und Co. bringt. Hersteller sollten dennoch noch mehr auf eine klare Kennzeichnung als „alkoholfrei“ achten und sichergehen, dass der Bezeichnungsschutz für Gin eingehalten wird.

²² Magazin für Barkultur: <https://mixology.eu/was-ist-alkoholfreier-gin-herstellung-gesetze-preise/>, abgerufen am 08.12.2022

7. ANHANG

Nr.	Produktname	Hersteller	Bezeichnung
1	<i>Siegfried Wonderleaf Alkoholfrei</i>	Rheinland Distillers, Mozartstr. 24, 53115 Bonn, Deutschland	Basis für alkoholfreie Longdrinks und Cocktails
2	<i>Gordon´s Alcohol free 0,0 Alc % Vol</i>	DOI = Diageo Operations Italy S.P.A. SS 63, 12069 S. Vittoria d'Alba, Italy	Alkoholfreies Getränk mit destillierten Pflanzen- extrakten und anderen natürlichen Aromen mit Süßungsmitteln
3	<i>Lyre´s Dry London Spirit Non-al- coholic Spirits</i>	ZERO PROOF UK LIMITED Enterprise Hous, House Bee- sons Yard, Bury Lane, Rick- mansworth, Herts, England, WD3 1DS.	Trockene Londoner Spirituose - nicht alkoholische Spirituose
4	<i>Windspiel Alkoholfrei</i>	Windspiel Manufaktur GmbH, Weilerhof, Weilerhof, D-54570 Berlingen	Basis für alkoholfreie Longdrinks und Cocktails
5	<i>Seedlip Distilled non-al- coholic Spirits Garden 108 Herbal</i>	Seedlip Ltd., 71-75 Shelton Street, Covent Garden, London WC2H 9JQ, UK Herstellernummer: ML6512 EAN: 5060448760015	Destillierte alkoholfreie Spirituose
6	<i>Berliner Brandstifter Alko- holfrei</i>	Berliner Brandstifter GmbH, Mauerstr. 80, 10117 Berlin, Deutschland Hergestellt und Abgefüllt: bei Robert Meisner GmbH & Co. KG Brahmsstraße 16 a in 25746 Heide	Alkoholfreies Getränk, Basis für Long- drinks und Cocktails
7	<i>The Duke Entgeistert Alko- holfrei</i>	The Duke Destillerie Mün- chen Feldkirchner Str. 1, 85609 Aschheim bei München	Basis für alkoholfreie Longdrinks und Cocktails

8	<i>Tonka Alkoholfrei</i>	Tonka Gin Papenreye 18, 22453 Hamburg	Basis für alkoholfreie Longdrinks und Cocktails
9	<i>Boar GNZERO Alkoholfreies Destillat</i>	BOAR Distillery im Schwarzwald Breitsoldstraße 4, 77740 Bad Peterstal	Alkoholfreies Destillat
10	<i>Everleaf Mountain Non-alcoholic</i>	Brennerei/Hauptquartier: Everleaf Drinks 39-45 Bermondsey St, Bermondsey, London SE1 3XF, UK. Inverkehrbringer/Eingeführt von: Kirsch Import eK, Mackenstedter Str. 7, 28816 Stuhr, Deutschland	alkoholfreies Getränk auf Basis von Destillaten und Pflanzenextrakten
11	<i>Vogelfrei Heimat alkoholfrei</i>	Heimat Distillers, Leintalstraße 32/2, 74193 Schwaigern.	Basis für alkoholfreie Drinks
12	<i>Undone alcohol-free No. 2 Juniper Type This is not Gin.</i>	Vertrieben durch/Lebensmittelunternehmer: Cranehouse GmbH, Steinhöft 9, 20459 Hamburg, Deutschland Hersteller: UNDONE GmbH Stresemannstraße 42 22769 Hamburg Deutschland	Alkoholfreie Getränkebasis für Longdrinks und Cocktails mit Wacholdergeschmack
13	<i>Birds Botanic Garden alkoholfrei</i>	Craft Circus GmbH Reichenberger Str. 125 10999 Berlin Germany	Basis für alkoholfreie Cocktails